

Tagespflege strahlt in bunten Farben



ANN-CHRISTIN GÜNTHER (V.L.), CHRISTINA GEBHARDT (LEITUNG) UND DANIELA LOHRMANN BEGRÜßTEN DIE BESUCHER IN DER TAGESPFLEGE. → FOTO: ANDREAS FISCHER

Frischekur für die Einrichtung der Diakonischen Altenhilfe an der Kasinostraße.

Angebot Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz wird in den Räumen der Tagespflege fortgeführt. Die von einer gerontopsychiatrischen Fachkraft betreute Selbsthilfegruppe findet an jedem ersten Montag im Monat um 10 Uhr statt und ist kostenfrei. Auch die zu pflegende Person mit Demenz ist willkommen.

Selbsthilfegruppe

Elberfeld. Die Tagespflege der Diakonischen Altenhilfe Wuppertal in den Räumen der Stiftung ev. Vereinshaus an der Kasinostraße hat sich gemauert. Den Initiatorinnen Christina Gebhardt, Dienststellenleiterin, und Daniela Lohrmann, Pflegedienstleiterin, war die Freude darüber deutlich anzusehen, dass am Freitag nach zweimonatiger Umbauzeit die Einweihung der Tagespflege gefeiert werden konnte. Die Trommelgruppe des Altenzentrums Cronenberg sorgte dabei für die musikalische Begleitung.

Die Renovierung hat der Tagespflege ein neues Aussehen gegeben. An mehreren Wänden sind jetzt Fototapeten, zum Beispiel ein Blumenmeer in den Tönen Pink und Rosa. Die neue Farbgestaltung mit Abstufungen von Magenta-Tönen schafft eine harmonische Atmosphäre. Die hellen und freundlichen Farben seien für die Bedürfnisse von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, zum Beispiel Menschen mit Demenz, geeigneter, sagte Gebhardt. Farbige Akustikelemente sorgen nicht nur für extravaganen Flair, sondern verbessern vor allem die Akustik der rund 200 Quadratmeter großen Tagespflege. „Das kommt auch Menschen mit Demenz zugute, die oft Probleme mit der Aufnahmefähigkeit und Konzentration haben“, so Lohrmann. Das Lavendelfeld der neuen Fototapete im frisch designten Ruheraum lädt zum Träumen und Verweilen ein.

„Der Aufwand habe sich gelohnt“, lobte Christine Vieweg, Geschäftsführerin der Diakonischen Altenhilfe Wuppertal. Das zentrale Herzstück ist die neue Wohnküche mit einer großen Arbeitsplatte, an der in Zukunft gemeinsam gekocht wird.

Unklar ist noch, wie die Tagespflege heißen soll. Dazu sucht die Diakonische Altenhilfe Wuppertal Vorschläge. Christina Gebhardt nimmt diese per E-Mail an cgebhardt@diakonie-wuppertal.de an. Alternativ können die Vorschläge auch direkt in der Tagespflege abgegeben werden. →Red